

## Entschließungsantrag

der Abgeordneten Hermann Krist, Johannes Schmuckenschlager, Mario Kunasek, Dieter Brosz, Ing. Peter Westenthaler, Ing. Robert Lugar

Kolleginnen und Kollegen

betreffend tägliche Bewegungseinheit

eingbracht im Zuge der 181. Nationalratssitzung am 15. November 2012 zu Bericht des Budgetausschusses über die Regierungsvorlage (1910 d.B.): Bundesgesetz über die Bewilligung des Bundesvoranschlages für das Jahr 2013 (Bundesfinanzgesetz 2013 - BFG 2013) samt Anlagen (1999 d.B.), UG 30

Die Österreichische Bundessportorganisation (BSO), die Dachorganisation und Interessenvertretung des österreichischen Sports, fordert die tägliche Turnstunde im Kindergarten, in der Volksschule und in allen weiteren Schultypen! Unsere Kinder dürfen im Sport nicht sitzen bleiben! Die Österreichische Jugend ist beim Alkohol- und Nikotinkonsum und bei der Fettleibigkeit europaweit in den Medaillenträngen. Nur mehr 28 Prozent der Kinder und Jugendlichen in Österreich betreiben Sport und zwar nur mehr 25 Prozent der Mädchen und 33 Prozent der Burschen. 28 Prozent der Buben und 25 Prozent der Mädchen zwischen 6 und 18 Jahren sind übergewichtig oder fettleibig. 40 Prozent der Kinder mit Symptomen der Fettleibigkeit im Alter von 7 Jahren weisen diese auch als Erwachsene auf. Mangelnde Bewegung ist die Ursache für viele chronische Krankheitsbilder.

Über 70.000 Österreicherinnen und Österreicher haben eine entsprechende Unterschriftenaktion der BSO unterschrieben, darunter auch Abgeordnete zum Nationalrat. Diese sehr richtige und wichtige Maßnahme sollte im Sinne unserer Jugend möglichst rasch in den Schulen umgesetzt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher folgenden

### Entschließungsantrag:

*Der Nationalrat wolle beschließen:*

„Die zuständigen Mitglieder der Bundesregierung werden ersucht, die tägliche Bewegungseinheit in Kindergärten und Schulen durch Einbeziehung der Angebote des organisierten Sports, beispielsweise in der Ganztagesbetreuung zu ermöglichen.“